

Die digitale Zukunft der Hochschule - Wie sieht sie aus und wie lässt sie sich gestalten?

**Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld
Präsident der Hochschule Hamm-Lippstadt**

Kurzvita:

- Jahrgang 1963
- 1988 Diplom Universität Paderborn, Informatik mit Nebenfach Promotion
- 1993 Promotion Universität Osnabrück
- Senior-Berater bei der software design & management AG (heute Capgemini)
- 1997 Professur an der Fachhochschule Dortmund
- Prodekan und anschließend Dekan des Fachbereichs Informatik der Fachhochschule Dortmund
- 2009 Gründungspräsident der Hochschule Hamm-Lippstadt, aktuell in der zweiten Amtszeit

HSHL in Zahlen

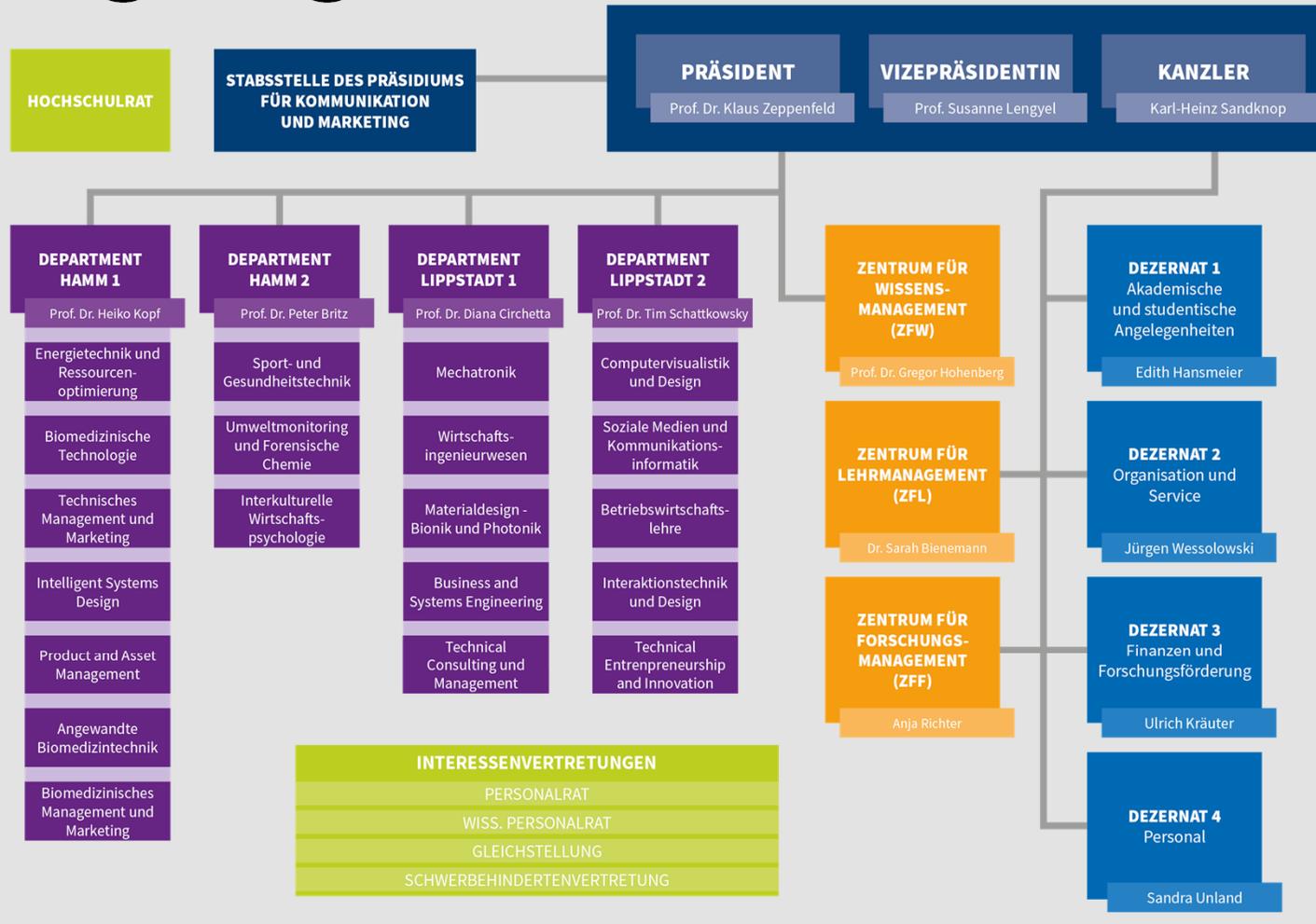
Soll:

- 2.500 Studienplätze / 4.000 Studierende
- 120 Professuren
- 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ist:

- 5.700 Studierende
- 14 Bachelorstudiengänge, 5 Masterstudiengänge
- 90 Professorinnen und Professoren
- 85 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 119 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung

Organigramm der HSHL



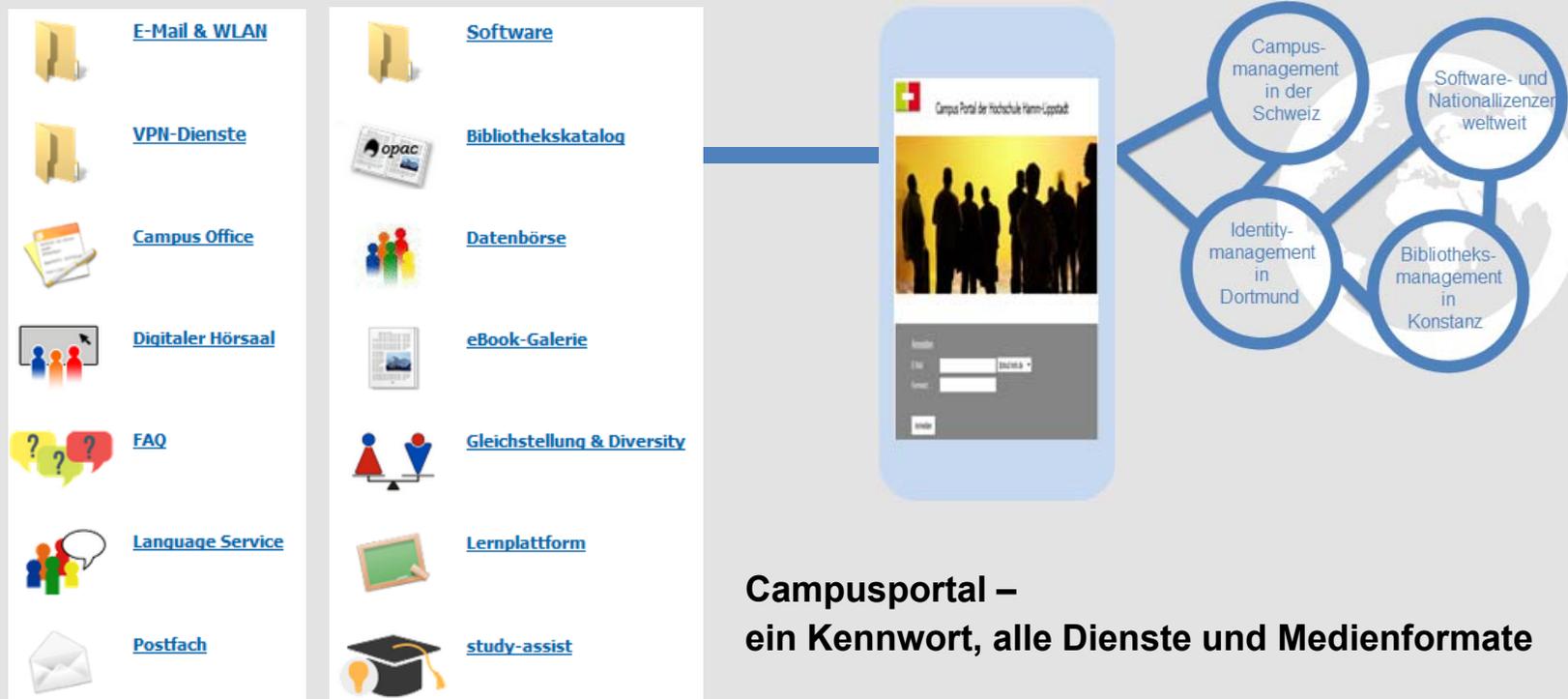
Digitale Hochschule – Ziele und Mehrwerte



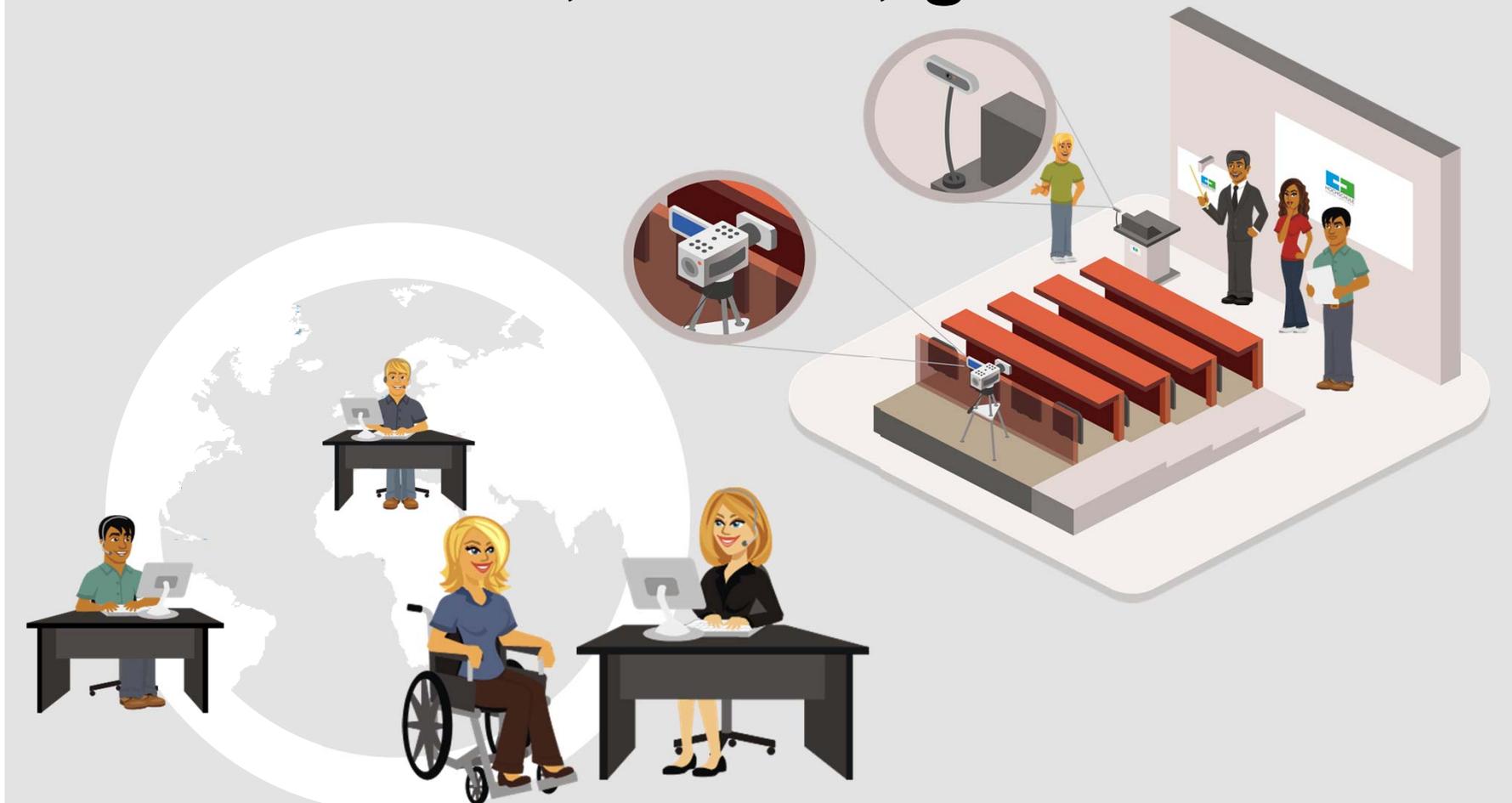
Outsourcing als strategisches Element



Synchronisation aller IT-Systeme – das Campus Portal als innovatives Lernumfeld



Der digitale Hörsaal – kreidelos, virtuell, global



Beispiele für digitale Elemente in den Hochschulbereichen

Lehre

- Digitaler Hörsaal
- Digitalisierung der Lehre (Filme, E-Learning, virtuelle Labore, Lernplattform)
- E-Assessment
- Digitale Bibliotheksmedien



Forschung



- Digitale Vernetzung der Forschungsthemenfelder
- Aufbau Forschungsdatenbank
- Fokussierung auf Forschungsprojekte im digitalen Bereich

Verwaltung

- Prozessdefinitionen
- Prozess- und Organisationsmanagement (POM)
- Hochschulinformationssystem
- Gremieninformationssystem
- Schließsystem
- Videokonferenzen
- Dokumentenmanagementsystem



Danke für Ihr Interesse.